

[11491.] **Inserate** nimmt die Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung jetzt wieder auf. Hierzu eignen sich nicht blos Werke aus dem Gebiete der vergleichenden Sprachforschung, sondern auch, da die Zeitschrift jetzt mehr wie früher spezielle Untersuchungen aus den einzelnen Sprachen aufnimmt, Werke aus dem Gebiete der deutschen, griechischen und lateinischen Sprache und Literatur, vorzugsweise diejenigen, die die Grammatik der genannten Sprachen behandeln. —

Anzeigen werden auf dem Umschlage abgedruckt, und beträgt der Preis für die Nonpareillezeile oder deren Raum $1\frac{1}{2}$ Sy. Das nächste (dritte) Heft erscheint in ca. 4 Wochen.

Berlin, im October 1853.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandl.

[11492.] Bücherauction in St. Gallen.

Den 22. November 1853.

Der (5.) Katalog enthält gegen 4000 Nrn., worunter sehr selten antiquarisch vorkommende Werke. Handlungen, die sich für mein Lager verwenden, gewähre 15% Rabatt. Herr C. F. Schmidt in Leipzig liefert Kataloge aus. — Bitte um gesl. Verwendung für dieselben achtungsvoll und ergebenst
St. Gallen, October 1853.

F. Schobinger.

[11493.] Die Litter. artist. Anstalt in München erbittet sich von neu erscheinenden „militärischen Werken“ sofort 6 Gr. unverlangt à Cond.

[11494.] Der hiesige Buchhändler Wilhelm Kaiser hat am 10. Octbr. dem Obergerichte seine Insolvenz angezeigt und bin ich darauf durch Verfügung desselben Gerichtes vom 11. Octbr. zum provisorischen Güterpfleger der Debitmasse ernannt. In dieser Eigenschaft fordere ich alle Gläubiger auf, sich in dem Termine, welcher am 20. Octbr. 11 Uhr Morgens auf der oberen Stelle des hiesigen Rathauses gehalten werden wird, entweder persönlich oder

durch einen gebürtig Bevollmächtigten einzufinden, um ihre Rechte wahrzunehmen und sich namentlich über das Moratoriumgesuch des Debtors zu erklären.

Bremen, am 12. Octbr. 1853.

Dr. Johannes Heincken,
als provisorischer Güterpfleger der
Debitmasse von Wilhelm Kaiser.

[11495.] Englisches Sortiment

besorge ich nach wie vor zu dem hiesigen Nettopreise mit 10% Commiss., franco Leipzig.

Die Journale gehen pünktlich am 1. von hier ab. —

Franz Thimm.

[11496.] Zur Ausstattung eines Werkchens besarf ich vorläufig 750—1000 Abdrücke eines Stahlstichs, die Scene: „Hus auf oder vor dem Scheiterhaufen“; Format wie die Gotta'schen Miniatur-Ausgaben.

Probe-Abdrücke nebst genauester Preis-Angabe erbitte mir baldigst.

M. Scherz in Schwelm.

[11497.] Sollte einer der Herren Collegen mit den jetzigen Aufenthalt eines Herrn Eugen von Breza anzuzeigen im Stande sein, so würde ich mich zu großem Danke verpflichtet fühlen.

Berlin, 8. October 1853. **J. Rocca.**

[11498.] Die Colorir-Anstalt

von

G. Mösch & Comp.

in Nürnberg

erfreut sich seit ihrer Begründung im Monat Mai d. J. bereits des Vertrauens mehrerer der vorzüglichsten Kunst- und Verlagsbuchhandlungen und sieht sich durch mehrfache Anfragen veranlaßt, zu erklären, daß sie alle Arbeiten für größere Werke, namentlich das Malen, Illuminiren und Patroniren von Kupferstichen, Lithographien, Landkarten ic. sorgfältig und billig herzustellen im Stande ist. Proben stehen auf Verlangen zu Dienst.

Nebersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzeichnung in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Zur Papierfabrikation. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Angeigebatt No. 11384—11498. — Leipziger Börse am 17. October 1853. — Wahlzettel.

Agentur d. Rauh. Hauses Ebelmann 11461.
11446. Ehlermann 11449.
Anonyme 11386. 11387. Eßner 11464.
11487. Enslin, Th. Chr. Fr. 11451.
Aust. afab. 11484. Ernst & R. 11403.
Aust. lit.-art. 11458. 11493. Exped. d. Meßkat. 11490.
Armbrauster 11401. Grand 11397. 11485.
Aührer & Co. 11394. 11463. Grandh 11439. 11448.
Auffarth 11400. Friedlein in E. 11390.
Wassermann & M. 11396. Geiser 11475.
11420. 11422. Hallberger, Eb. 11426.
Berger in S. 11457. Hallberger's Verl. 11421.
Besser'sche B. 11424. 11433. Hartknob 11392. 11409.
Beverle 11432. 1186.
Böhlmann 11456. Hartung 11393.
Böhreräger, Gebr. 11406. Hasselberg 11402. 11476.
11419. Heinder 11494.
Braun's Wwe. 1183. Hengs 11411.
Brockhaus 11447. Hermann in E. 11489.
Bubbeu's Verl. 11425. Heyer in G. 11473.
Christen 11405. Hirschwald 11395. 11413.
Dochtereiner 11435. 11443. Hollstein 11417.
Dölfer 11469. Hölscher 11385.
Dümmler, Verl. 11491. Hübner 11384.
Dünker, A. 11474. Jeanrenaud 11444.

Kehmann 11442. Schobinger 11492.
Kehser 11436. 11467. Schönigh 11470.
Klinhardt 11414. Schroeder 11481.
Köhler in S. 11482. Schubert 11488.
Liesching & Co. 11477. Siegel 11388.
Lippler 11468. Stahel 11428. 11440.
Logier 11480. Steiner 11407.
Mayer, G. in E. 11408. 11430. Strauß 11452.
Mayer & Bl. 11437. Subenrauch & Co. 11412.
Meisel & S. 11429. Stühlt 11454.
Meißner & Sch. 11399. Thimm 11404. 11450. 11495.
Muquardt 11445. Thoss, Gebr. 11418.
Neumann in M. 11438. Trowitzsch & Sohn 11416.
Nutt 11462. Türk 11472.
Opitz & Co. 11478. Bieweg & Sohn 11389.
Reclam jun. 11391. Voigt, Fr. in E. 11453. 11455.
Roecca in S. 11497. Bölders 11398.
Roeder 11434. Wallenstein 11410.
v. Rohden 11479. Wallis 11465.
Rösch & Co. 11498. Wallishausen 11431.
Rümpler 11423. Wigand, O. 11441.
Samter 11415. Wilhelm 11459.
Scherz 11496. Williams & M. 11466.
Schmidt in S. 11471. Windelmann & S. 11427.
Schmoek-Smet 11460.

Leipziger Börse am 17. October 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. k. S. 2 Mt.	—	142 $\frac{1}{4}$
Augsburg pr. 150 Ct. fl. k. S. 2 Mt.	—	102 $\frac{1}{4}$
Berlin pr. 100 , β Pr. Crt. k. S. 2 Mt.	—	99 $\frac{3}{4}$
Bremen pr. 100 , β Lsdr. à 5 , β k. S. 2 Mt.	—	110 $\frac{1}{4}$
Breslau pr. 100 , β Pr. Crt. k. S. 2 Mt.	—	99 $\frac{3}{4}$
Frankfort/M. pr. 100 Fl. in S.W. k. S. 57 2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. k. S. 152 2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St. k. S. 6. 19 3 Mt.	—	—
Paris pr. 300 Fres. k. S. 80 $\frac{1}{4}$ 3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss. k. S. 90 $\frac{1}{4}$ 3 Mt.	—	—
Augustd'or à 5 , β à $1\frac{1}{2}$ Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100 auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 , β idem d°. And. ausl. Löuisd'or à 5 , β nach ger. Ausmünzungsfusse. d°. — 10 $\frac{1}{4}$	—	5,8 15 $\frac{1}{2}$
K. Russ. wict. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück Holländ. Duc. à 3 , β . . . auf 100 6 $\frac{1}{4}$	—	6 $\frac{1}{4}$
Kaiserl. d°. d°. — 6 $\frac{1}{2}$ As d°. — 6 $\frac{1}{2}$	—	6 $\frac{1}{2}$
Passir d°. d°. à 65 As d°. — 6 $\frac{1}{2}$	—	6 $\frac{1}{2}$
Conv. Species u. Gulden d°. d°. — 2 $\frac{1}{4}$	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d°. d°. — 2 $\frac{1}{4}$	—	—
Gold pr. Mark sein Cölln. Silber d°. d°. — 2 $\frac{1}{4}$	—	—

Staatspapiere, Actien, etc.

excl. Zinsen.	92	91 $\frac{1}{4}$
Wiener Banknoten Königl. Sächs. Staats-papiere à 3 % von 1830 von 1000 u. 500 , β kleinere —	92	—
à 4 % von 1847 von 500 , β . . . 100 $\frac{1}{4}$	—	—
à 4 % von 1852 von 500 , β . . . 102	—	—
à 4 $\frac{1}{2}$ % von 1850 von 500 u. 200 , β . . . 102 $\frac{1}{4}$	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 $\frac{1}{2}$ % von 1000 und 500 , β kleinere —	92	—
Actien der ehem. S. Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 , β d°. Sächs. - Schles. EBC. à 4 % à 100 , β . . . 102 $\frac{1}{4}$	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3 % von 1000 und 500 , β . . . 96 $\frac{1}{2}$	—	—
d°. d°. à 4 % . . . 102 $\frac{1}{2}$	—	—
d°. d°. à 4 $\frac{1}{2}$ % . . . 100	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 , β . . . 93 à 3 $\frac{1}{2}$ % v. 100 u. 25 , β —	—	—
d°. à 3 $\frac{3}{4}$ % v. 100 u. 25 , β . . . 100	—	—
d°. à 4 % v. 100 u. 25 , β . . . 100	—	—
d°. lausitzer d°. à 3 % . . . 88	—	—
d°. d°. à 3 $\frac{1}{2}$ % . . . 96 $\frac{1}{2}$	—	—
d°. d°. à 4 % . . . 102 $\frac{1}{2}$	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 $\frac{1}{2}$ % . . . 108 $\frac{1}{2}$	—	—
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 $\frac{1}{2}$ % . . . —	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % von 1000 und 500 , β . . . 92	—	—
Staats-Schuld-Scheine à 3 $\frac{1}{2}$ % . . . —	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 $\frac{1}{2}$ % . . . —	—	—
d°. d°. d°. à 5 % . . . 83 $\frac{1}{2}$	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St. . . . —	—	—
Leipziger d°. à 250 , β pr. 100 185 $\frac{1}{2}$	—	—
Lpz. Dresd. Eisenb. Act. à 100 , β pr. 100 209	—	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 , β pr. 100 34 $\frac{1}{2}$	—	—
Berlin Anhalt d°. à 200 , β pr. 100 126 $\frac{1}{2}$	—	—
Magdeb. Leipzig d°. à 100 , β pr. 100 314	—	—
Thüringische d°. à 100 , β pr. 100 108 $\frac{1}{4}$	—	—

Berantwortlicher Redacteur: Gustav Klemmelmann — Druck von P. G. Teubner — Commissionair d' r Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner

in Leipzig.

Mit dem heutigen Stücke wird Nr. 9 (September 1853) des monatlichen Neuigkeits-Verzeichnisses ausgegeben.